

Franckesche Stiftungen zu Halle

William Shakespear's Schauspiele

Romeo und Julie

Shakespeare, William

Zürich, 1777

VD18 90845471

Zweyter Auftritt.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-216340

Zweiter Auftritt.

Pater Lorenzo's Zelle.

Pater Johann; hernach Pater Lorenzo.

P. Johann. Ehrwürdiger Franziskaner! —
Bruder! — he!

(Lorenzo kömmt.)

P. Lorenzo. Mich dünkt, das ist Pater Johanns Stimme — Willkommen von Mantua; was sagt Romeo? Oder hat er mir geschrieben, so gib mir seinen Brief.

P. Johann. Ich suchte einen Barfüßer von unserm Orden auf, um mit mir zu gehen, *) der hier in der Stadt die Kranken besuchte; ich fand ihn auch; aber, als wir aus dem Hause gehen wollten, kamen die Polizeidiener der Stadt; und weil sie argwöhnten, wir wären beyde in einem Hause gewesen, wo eine ansteckende Krankheit im Schwange gieng, so versiegelten sie die Thüren, und wollten uns nicht heraus lassen. Meine Reise nach Mantua mußte also unterbleiben.

P. Lorenzo. Wer brachte denn dem Romeo einen Brief?

P. Johann. Ich konnt' ihn nicht wegschicken; hier ist er wieder; ich konnte nicht einmal Jemand

*) Jedem Mönche wird allemal von dem Superior ein Begleiter mitgegeben, wenn er um Urlaub bittet, aus dem Kloster zu gehen; und so ist, wie Baretti sagt, einer des andern Zuchtmeister. Steevens.